
Inhalt

<i>Michael Limberg</i>	
Vorwort	7
<i>Herbert Karl</i>	
Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Calw	
Grußwort des Schirmherrn	11
<i>Volker Michels</i>	
Begrüßung und Prolog	17
<i>Hilde Domin</i>	
Begegnung mit Hermann Hesse	20
<i>Johannes Cremerius</i>	
Hermann Hesse und Sigmund Freud	30
<i>Günter Baumann</i>	
“Es geht bis auf's Blut und tut weh. Aber es fördert.”	
Hermann Hesse und die Psychologie C.G. Jungs	42
<i>Michael Limberg</i>	
“Der Schatten meines Vaters als Verfolger”	61
<i>Elke Minkus</i>	
“Mutterspuren” in Hermann Hesses Werk	78
<i>Ralph Freedman</i>	
Abschied von allen Halbheiten	94
<i>Volker Michels</i>	
Die Stimmen der Seele im Traum	108
<i>Helga Esselborn-Krumbiegel</i>	
Gebrochene Identität	
√ Das Spiegelsymbol bei Hermann Hesse	130
<i>Christine Mondon</i>	
√ Hesses Märchen und der Einfluß der Psychoanalyse	149

<i>Renate Limberg</i>	
Therapeutische Aspekte in der Malerei Hermann Hesses	163
<i>Bernd Neuzner</i>	
Hermann Hesse und der Massenmörder Wagner	177
<i>Gottfried Spaleck</i>	
Das Menschenbild Hermann Hesses als Beitrag einer zukünftigen Psychotherapie	195
<i>Shilong Li</i>	
Warum übersetze ich die Werke von Hermann Hesse? ...	207
<i>Wolf Wondratschek</i>	
Hesse lesen	213
Biographien	226
Internationale Hesse-Kolloquien 1977–1997	236
ANHANG	
<i>Völker Michels</i>	
Möglichst weit weg von Berlin	242
<i>Hans Jürg Lütthi</i>	
Von Peter Camenzind bis Knulp	260
<i>Elke Minkus</i>	
Der Künstler als Bürger am Bodensee	
Hesses notwendiger Umweg	278
<i>Christoph Gellner</i>	
Zwischen Ehrfurcht und Revolte: Hesse und die Doppelgesichtigkeit aller Religion	300
<i>Christine Mondon</i>	
Die Kritik der modernen Zivilisation in den Erzählungen der Gaienhofener Zeit	316

*Das 10. Internationale Hermann-Hesse-Kolloquium findet vom
13. – 15. Mai 1999 in Calw statt.*